

Ergebnisse der Wasservogelzählungen im Winterhalbjahr 2009/2010

In der Zählperiode 2009/2010 konnten am Angelweiher und im NSG See am Goldberg von 13 Arten insgesamt 857, und damit rund 100 Individuen mehr als im Jahr zuvor gezählt werden. Im Januar war der Angelweiher, im Februar beide Seen vollständig vereist.

Wie gewohnt waren Stockente und Blässhuhn die häufigsten Arten, den dritten Rang erreichte diesmal der Kormoran. Von der Reiherente verweilten maximal 35 Vögel auf dem Angelweiher. Bemerkenswert war die Anwesenheit einer Schellente im März.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

	13.9.	18.10.	15.11.	13.12.	17.01.	14.02.	14.03.	18.04.	Summe
Höckerschwan	1	1	1	2				1	6
Pfeifente	1			9	1				11
Schnatterente								2	2
Krickente	6	6	6	14	22		13	5	72
Stockente	26	46	47	69	55		28	13	284
Löffelente						S		2	2
Tafelente	2	3	6	10		E	6	2	29
Reiherente	7	8	22	25		E	35	6	103
Schellente						N	1		1
Haubentaucher	4	4	5	3			4	5	25
Kormoran	5	19	41	32			16		113
Teichhuhn	1	2		3	1		2	2	11
Blässhuhn	17	34	49	34	16		34	14	198
Summe	70	123	177	201	95*	0	139	52	857
Gänsezählung									
Kanadagans			68	54		V	36	22	180
Graugans	3			4		E	4	17*	28
Nilgans	2	2	4	4		R	4	2	18
						E			
Weitere Arten:						I			
Rohrdommel		1				S			1
Graureiher		2	2	3	2	T	1		10
Eisvogel				1			1		2
Gebirgsstelze		2	2						4

17.01. Angelweiher zugefroren, See am Goldberg nur ca.50 qm eisfrei

* davon 13 kleine Junge